Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art**

Band (Jahr): **- (1909)**

Heft 84

PDF erstellt am: **21.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

SCHWEIZERKUNST
L'ART·SUISSE

MONATSSCHRIFT · REVUE MENSUELLE

OFFIZIELLES ORGAN DER GESELLSCHAFT SCHWEIZERISCHER MALER, BILDHAUER UND ARCHITEKTEN

ORGANE OFFICIEL DE LA SOCIÉTÉ DES PEINTRES, SCULPTEURS ET ARCHITECTES SUISSES

REDAKTION UND ADMINISTRATION: *C. A. LOOSLI, BÜMPLIZ* BEI BERN

1. März 1909. **№ 84.** **1er mars 1909.**

Preis der Nummer	25 Cts.	Prix du numéro	25 cent.
Abonnement für Nichtmitglieder per Jahr	5 Fr.	Prix de l'abonnement pour non-sociétaires par an	5 frs.
Insertionspreis: Die 4spaltige Nonpareillezeile	20 Cts.	Prix d'insertion: la ligne nonpareille à 4 colonnes	20 cent.

INHALTSVERZEICHNIS:

Mitteilungen des Zentralvorstandes. — Mitteilungen der Redaktion. — Mitteilungen der Sektionen. — Persönliche Mitteilungen. — Künstlerrechtsfragen. — Ein Notschrei aus Antwerpen. — Robert Zünd gestorben am 15. Januar 1909. — «Das Kornfeld», nach einem Gemälde von Robert Zünd †. — Robert Zünd, einige Berichtigungen und Ergänzungen zu dem in letzter Nnmmer erschienenen Nachruf. — Feste Preise. — Ein wiedergefundener Lionardo. — «Der Eichwald», nach einem Gemälde von Robert Zünd †. — Denkmalpflege. — Bibliographie. — Mitgliederverzeichnis. — Die Juryvorschläge für München. — Ausstellungen. — Inserate.

SOMMAIRE:

«Le Champ de blé», d'après un tableau de Robert Zünd †. — «La Forêt de chênes», d'après un tableau de Robert Zünd † — Liste des membres. — Les propositions pour le Jury de Munich. — Expositions. — Communications du Comité central. — Avis de la Rédaction. — Communications des sections. — On réclame. — Questions de droit des artistes. — Le Salon français. — Les musées de Paris. — Nouvelles à la main. — L'art et les tribunaux. Annonces.

MITTEILUNGEN DES ZENTRALVORSTANDES

Die HH. Sektionskassiere werden gebeten, im Interesse einer geordneten Kassenführung die Beiträge der Aktiv- und Passivmitglieder im Laufe des Monats März an die Zentralkasse abzuliefern.

*

In seiner Sitzung vom 22. Horner beschloss der Zentralvorstand: Es sei Herr Vuillermet einzuladen, seine Demission zurückzuziehen.

Der Zentralkassier: E. CARDINAUX,
Gesellschaftsstrasse 6, Bern.

MITTEILUNGEN DER REDAKTION

☞ **Wir rufen unsern Mitgliedern in gefällige Erinnerung, dass der Redaktionsschluss auf den 25. jeden Monats abgestellt wurde, und dass die Redaktion keine nachher eingehenden Korrespondenzen oder Mitteilungen für die nächste Nummer berücksichtigen kann. C. A. L.**

MITTEILUNGEN DER SEKTIONEN

Zürich. Die Sektion Zürich frägt an, wie es sich mit den neu eintretenden Passivmitgliedern verhält, beziehungsweise ob diese noch die Lithographie Hodler erhalten sollen. (Anm. der Red. Jawohl, bis zum Abschlusse des laufenden Geschäftsjahres!)

Ob eine Ausstellung in Freiburg abgehalten werde? (Anm. der Red. Der Zentralvorstand steht zurzeit in bezüglichen Unterhandlungen mit Freiburg.)

Wie es mit den Unterhandlungen mit dem Schweiz. Kunstverein stehe. (Anm der Red. Die Sache wird weiter verfolgt und es wird vom Zentralvorstand zu geeigneter Zeit darüber berichtet werden.)

Die Züricher Kunstgesellschaft sei von einem schweren Schlage betroffen worden. Sekretär Kusch habe sich jahrelanger Unterschlagungen im Gesamtbetrage von rund Fr. 37 000 schuldig gemacht. Es ist nun von grösster Wichtigkeit, dass die Kunstgesellschaft durch öffentliche Ausschreibung den Mann finde, welchem die Wahrung der Interessen der Gesellschaft und auch der Künstler anvertraut werden kann.

Zu den Wahlen der Eidg. Kunstkommission macht die Sektion Zürich einige prinzipielle Vorbehalte, auf welche der Zentralvorstand wegen Inkompetenz nicht eintreten zu müssen glaubt.

PERSÖNLICHE MITTEILUNGEN

Der Zentralvorstand erhielt folgendes Schreiben:

Tit. Verein der schweizerischen Maler, Bildhauer und Architekten.

Hochgeehrter Herr Präsident!

Für Ihre gütige Teilnahme und die reiche Blumenspende anlässlich des Hinscheides unseres lieben Vaters, Hrn. DR. ROBERT ZÜND, Ihres Ehrenmitgliedes, spreche ich Ihnen, auch im Namen der übrigen Anverwandten, meinen wärmsten Dank aus.

Mit vollkommener Hochachtung

Frau M. NALDER-ZÜND.

LUZERN, den 26. Januar 1909.